

A 8/5-K-068020/2004

Graz,
Fr. König

Stadtmuseum GmbH
Abschluss von Pachtverträgen für
den Betrieb im Haus Sackstraße 18
und dem Garnisonsmuseum am Schloßberg
ab 1.9.2005 bis 31.12.2006

Antrag auf Zustimmung

Voranschlags-, Finanz-
Liegenschaftsausschuss
Berichterstatter:

.....

An den

Gemeinderat

Die Stadtmuseum GmbH wurde zum Stichtag 1.9.2005 gegründet, um den Betrieb des früheren Eigenbetriebes Stadtmuseum weiter zu führen.

Das Vermögen des Eigenbetriebes wurde nicht an die Stadtmuseum GmbH übertragen, es muss daher eine Rechtsgrundlage für die weitere Führung der Museumsbetriebe durch die Stadtmuseum GmbH geschaffen werden. Nach Rücksprache mit der Kanzlei BDO Rabel & Pilz sollte der guten Ordnung halber auch schriftlich aus steuerlichen Gründen bis 31.12.2006 eine Verpachtung des Betriebes im Sinne des § 2 Abs 2 Z 2 KStG erfolgen.

Es sollen daher zwei Pachtverträge mit der Stadtmuseum GmbH einerseits für das „Stadtmuseum“ in der Sackstraße 18 und andererseits für das „Garnisonsmuseum“ am Schloßberg abgeschlossen werden. Der Betrieb umfasst neben dem jeweiligen Gebäude auch das gesamt Kunstinventar und sonstige Inventar des früheren Eigenbetriebes.

Nach der Gesamtinventarisierung sowohl des Kunstinventars als auch des sonstigen Inventars durch die Stadtmuseum GmbH hat eine gemeinsame Kontrolle unter Einbeziehung von Finanzdirektion und Kulturamt zu erfolgen und hat auf dieser Basis eine Gesamtübergabe/-übernahme des Pachtgegenstandes zu erfolgen. Der Pachtzins wird für die Betriebstätte Sackstraße 18 in Höhe von € 5.000 netto jährlich und für die Betriebstätte Garnisonsmuseum € 1.000 netto jährlich festgesetzt, für den Vertragszeitraum von 1.9.2005 bis 31.12.2006 ergeben sich daher Pachtzinse von € 6.667 und € 1.333 netto. Zusätzlich hat die Stadtmuseum GmbH sämtliche Betriebs-,

Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten sowohl für die Gebäude als auch das Inventar zu tragen.

Aufgrund dieser Darlegungen wird daher gemäß § 45 Abs. 2 Ziffer 9 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. Nr. 130/67 der

A n t r a g

gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Dem Abschluss eines Pachtvertrages mit der Stadtmuseum GmbH zu den Bedingungen des beliegenden Vertragsentwurfes für den Zeitraum 1.9.2005 bis 31.12.2006 für die Betriebsstätte „Stadtmuseum“ in der Sackstraße 18 wird zugestimmt. Das Entgelt für den Zeitraum beträgt € 6.667,00 netto zuzüglich aller Betriebs-, Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten für die Betriebsstätte Sackstraße 18.
2. Dem Abschluss eines Pachtvertrages mit der Stadtmuseum GmbH zu den Bedingungen des beliegenden Vertragsentwurfes für den Zeitraum 1.9.2005 bis 31.12.2006 für die Betriebsstätte „Garnisonmuseum“ am Schloßberg wird zugestimmt. Das Entgelt für den Zeitraum beträgt € 1.333,00 netto zuzüglich aller Betriebs-, Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten für die Betriebsstätte Schloßberg 5.

Auf Basis der 2006 abzuschließenden Gesamtinventarisierung soll ab Wirksamkeit 1.1.2007 eine optimierte Rechtsgrundlage ausgearbeitet werden und sollen danach neue Verträge mit der Stadtmuseum GmbH abgeschlossen werden.

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand

Der Abteilungsvorstand der A 8

Der Stadtsenatsreferent:

Der Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am

..... vorstehenden Antrag der A 8/5 vorberaten:

Der Ausschuss stimmte diesem Antrag zu.

Der Ausschuss lehnte diesen Antrag ab.

Der Ausschuss beschloss folgenden Antrag:

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Der Antrag wurde in der heutigen öffentl. nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von ... GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt Graz, am Der/Die SchriftführerIn: